
EIS
Entwicklung interaktiver Systeme

Sommersemester 2018

Fazit MS3

Team:

Jan Omar Mehr

Armin Weinrebe

Mentor:

Robert Gabriel

Dozenten:

Prof. Dr. Gerhard Hartmann

Prof. Dr. Kristian Fischer

Inhaltsverzeichnis

1	Erreichung der Ziele	1
2	Ausblick	1

1 Erreichung der Ziele

Um den Zielerreichungsgrad zu bestimmen werden die im zweiten Meilenstein iterierten operativen Ziele durchgegangen. Dabei können elf von vierzehn Zielen als vollständig erreicht verbucht werden. Das Ziel „es müssen Gestaltungslösungen erarbeitet und evaluiert werden,“ ist nicht vollständig erfüllt, da die geplante Anfertigung von Mockups und einem Clickdummy im zweiten Meilenstein nicht erreicht wurde und die Evaluation ohne das Einbeziehen von Probanden und deswegen unvollständig vollzogen wurde. Das Ziel „es müssen PoC's formuliert und durchgeführt werden,“ ist zum Teil erfüllt. Die Formulierung ist vollständig, die Ausführung vor der Implementation des vertikalen Prototypen, ist auf den PoC des Abrechnungsalgorithmus im ersten Meilenstein und der OCR-Technologie im zweiten Meilenstein beschränkt. Zuletzt wurde das Ziel „es können Schnittstellen zu externen Services eingebunden werden“, welches für das Projekt eine geringe Priorität eingenommen hat und dementsprechend nicht erfüllt wurde.

2 Ausblick

Für die Erweiterung des Systems hatten das Entwicklerteam viele Ideen und die meisten bereits in Modellen mit einbezogen. In der Systemarchitektur wurden Schnittstellen zu Externen Services dargestellt, die den Benutzer beim Abrechnen mit verschiedenen Währungen und einem Online-Bezahldienst unterstützen können. Für die Einbindung von Paypal und der Currency Converter Api wurden intensive Recherchen durchgeführt und bereits PoC's ausgearbeitet. Des Weiteren bietet die Erstellung von Statistiken zum Kaufverhalten der Benutzer, wie es im Klassendiagramm dargestellt wird, eine sinnvolle Erweiterung. Zum Einen können die Daten für den Benutzer interessant sein, zum Anderen für ein Geschäftsmodell genutzt werden. Für die Lösung von Konflikten, ist ein Kommunikationsvorgang ausgearbeitet worden, in denen Vorschläge für die Beteiligungen an einer Abrechnung kommuniziert werden. Für den Fall das hier eine Einigung ausbleibt, ist ein Voting-System überlegt worden, in dem alle Gruppenmitglieder abstimmen können, inwiefern die Abrechnung verändert werden kann. Zusätzlich ist die Erstellung einer Einkaufsliste überlegt worden, in der die Wünsche der Gruppenmitglieder bereits vor einem Einkauf kommuniziert werden können und beim Vorbereiten eines Abrechnungsvorgangs als Vergleichsobjekt für Beteiligungen dienen kann. Eine weitere sinnvolle Erweiterung ist nach der Meinung der Entwickler ein Rating-System, in dem eine Bewertung mit Angaben der Glaubwürdigkeit, Bereitschaft zu Konfliktlösungen und Kommunikation am Ende einer Reise von Gruppenmitgliedern erstellt werden können. Ein positives Rating könnte sich zum Beispiel in einem Voting widerspiegeln, indem die Stimme eines gut bewerteten Benutzers, bei einem Gleichstand der Stimmen, stärker gewichtet wird.

Weitere Ideen die während der Modellierungen im zweiten Meilenstein entstanden sind, ist die Bildung einer Gemeinschaftskasse und eines Rechtesystem mit einem Admin, wie im Teil 2.3.2 der Modellierungsbegründung beschrieben wird.